

Ältestenratsitzung vom 28.01.2009

I. Öffentlich

Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly:

eröffnet den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung, stellt die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt die Teilnehmer und Zuschauer.

Punkt 1

Eisenbahnjahr 2010 175 Jahre „Adler“: Erste Deutsche Eisenbahn

Oberbürgermeister Dr. Maly:

00:00:32

erläutert das Programm und geht auf noch bestehende Unsicherheiten ein, was die Beteiligung der Bahn AG betrifft.

Wirtschaftsreferent Dr. Fleck:

00:04:44

umreißt kurz die Planungen seines Bereiches

Sozialreferent Pröiß:

00:06:37

macht nochmals deutlich, dass gerade die Einbindung junger Menschen wichtig sei, weshalb z.B. Schulen, Kindertagesstätten usw. mit berücksichtigt werden müssten.

Stadtrat Hamburger:

00:08:15

verweist auf die im Jahre 1985 stattgefundenen Feierlichkeiten und empfiehlt, auf entsprechende Unterlagen zurückzugreifen.

Stadtrat Frieser:

00:09:58

stellt die Frage nach dem Verbleib des Geldes, das der Stadt von der Bahn zugesagt wurde und bittet, nochmals die Dringlichkeit zu unterstreichen. Empfiehlt hierzu, z.B. auf Mitglieder des Bundestags zuzugehen.

Oberbürgermeister Dr. Maly:

00:12:31

sagt dies zu, verweist jedoch auch auf ein bereits erfolgtes Gespräch mit allen Beteiligten im Herbst.

Stadtrat Schönfelder:

00:12:58

befürchtet, dass die Stadt das Programm aus eigenen Kräften stemmen muß, hierfür sei es letztendlich auch angelegt.

Die wichtigsten Schwerpunkte wurden seines Erachtens berücksichtigt. Insbesondere sei aber z.B. neben der Bahntechnik der öffentliche Raum zwischen Nürnberg und Fürth von großer Bedeutung. So nehme ein einziger Ort Bezug auf die Eisenbahn: das Eisenbahndenkmal in Höhe der Troststraße.

Auch sollte man die Einbeziehung der unterschiedlichen Bevölkerung vor Ort und über den Ort hinaus organisieren und versuchen, einige geschichtliche Bezüge herzustellen.

Wünscht den Planungen viel Erfolg.

Stadträtin Wellhöfer:

00:16:04

schließt sich an die Vorredner an, sieht gleichfalls Probleme mit der Bahn und empfiehlt ebenso öffentlichen Druck.

Lobt das Konzept als sehr facettenreich, die Bereiche Bau und Wirtschaft seien gut abgedeckt, sie vermisse allerdings Projekte zu Umweltbelangen.

Hier gebe es eine Möglichkeit z.B. im Zusammenhang mit der erwähnten Fürther Straße; die Aktivitäten sollten einen konkreten Zusammenhang mit Umwelt haben.

Wirtschaftsreferent Dr. Fleck:

00:18:13

ergänzt, dass auch die touristische Bedeutung bedacht werden sollte.

Oberbürgermeister Dr. Maly:

00:19:03

geht auf das Thema Bespielung und Mobilität in der Fürther Straße ein. Ist ebenso der Meinung, dass der Ort des Geschehens mit einbezogen werden sollte. Dies würde zwar auf der ganzen Länge nicht als Dauerinstallation funktionieren, allerdings jedoch sicherlich temporär.

Sagt entsprechende Schritte zu

Beschluss:

(Beilage 1.5)

einstimmig beschlossen

Punkt 2

00:19:38

Berufung von Mitgliedern des Umlegungsausschusses

Beschluss:

(Beilage 2.2)

einstimmig beschlossen

Punkt 3

Niederschrift über die Sitzung des Ältestenrates vom 22. Oktober 2008, Teil I, die einstimmig genehmigt wird.

Der Vorsitzende:

Schriftführerin: